

Patent aufs Kreuz gelegt

Die »Krüzbank« – ein gesundes Produkt aus M-V

(WR). Es kann schon ein Kreuz sein mit dem Kreuz – rüschenschmerzgeplagte Menschen wissen ein Lied davon zu singen und suchen nach jeglicher Linderungshilfe. Auch Tischlermeister Jörg-Albert Klingenberg aus Klein-Lüsewitz vor den Toren Rostocks vermisste nach einer Massageserie die Streicheleinheiten für seinen Rücken. Er versuchte u.a. mit Übungen am Türrahmen, der Beschwerden Herr zu werden. Schmerzfreiheit brachte das nicht, ihn aber auf die Idee, wie man Verspannungen und Kreuzschmerzen sozusagen aufs Kreuz legt.

Tischlermeister Klingenberg erdachte und erbaute die »Krüzbank«, bildlich vergleichbar einer der Wirbelsäule angepassten gebogenen Sprossenwand – aus Vollholz und edel oberflächenbearbeitet. Dieses stabile und sichere Rückenmöbel trägt mittlerweile eine deutsche Patenturkunde, ist bäuchlings wie rücklings einsetzbar, kann mit unterschiedlichen Zusatzteilen komplettiert werden und dient ganz allgemein dem Wohlbefinden mit Rückgrat.

Kurzum: Mit der »Krüzbank« kann – nach Absprache mit dem Facharzt und der Physiotherapie – durch gezielte Massagepunkte so wie Streck- und Dehnübungen Problemen der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule in-

klusive der Kreuz-Gesäß-Partie zu Leibe gerückt werden.

Dass das funktioniert und prima zum selbstständigen aktiven Aufbau von Brust-, Bauch-, Rückenmuskulatur beiträgt, hat nicht nur der Meister selbst vielfach ausprobiert, sondern bereits manch begeisterter Anwender bestätigt. Darunter auch medizinische Fachleute wie der Rostocker Orthopäde Dr. med. Ronald Bordel. Sein Urteil: „Vom Facharzt oder der Physiotherapeutin empfohlene Therapieansätze lassen sich mit der »Krüzbank« sehr gut fortsetzen.“

Bei so viel Rückendeckung wagte Jörg-Albert Klingenberg kürzlich den Schritt, seine Erfindung zur Erlangung des Europapatents einzureichen. Unabhängig davon stellt das Handwerksunternehmen die »Krüzbank« deutschlandweit vor – zuletzt u.a. auf dem 3. Gesundheitstag der IKK M-V in Sternberg – und lädt Interessenten zum kostenlosen Ausprobieren ein. Schließlich will richtiges Strecken und Recken gelernt sein, da steht der Tischlermeister Klingenberg mit einer Auswahl von 20 seiner patenten Stücke mit Rat und Tat zur Seite.

Weitere Informationen: www.kruezbank.de

IRIS MICHAELS